



# M:UniverCity

## Konzeptbeschreibung

[26.06.19] | [Speyerer Innovations-Tage] [Dr. Michael Droß]

# Was ist M:UniverCity?

---

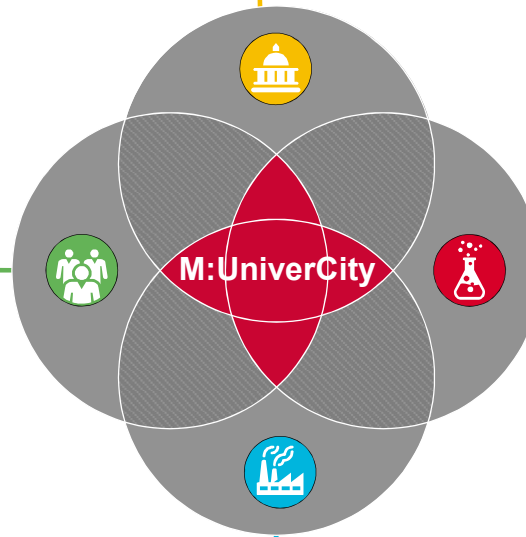
- Ein Netzwerk von Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik mit der LHM als strategischem Partner
- Zur Neugestaltung von Wissens- und Technologietransfer
- Mit innovativen Ansätzen zur Bearbeitung von technologischen, politischen und gesellschaftlichen Fragestellungen
- Und möglichen Ergebnissen wie Konzepten, Prototypen, Geschäftsmodellen, Start-Ups

# Partner

**Politik/Verwaltung:** Landeshauptstadt München

## Zivilgesellschaft:

- Münchner Rück Stiftung
- Energiewende Oberland, Bürgerstiftung
- Alzheimer Gesellschaft München e.V.
- Wir! Stiftung pflegender Angehöriger
- Kreisjugendring München-Stadt



## Wissenschaft:

- Hochschule München
- SCE
- Alexander Schulan, Universität Frankfurt

Außerhochschulische  
Forschungsinstitute:

- Fraunhofer Gesellschaft

## Wirtschaft:

- IHK München und Oberbayern
- Stadtwerke München
- Kliniken Bezirk Oberbayern
- Paritätischer Wohlfahrtsverband
- Munich Re
- Amazon Web Services
- Flughafen München

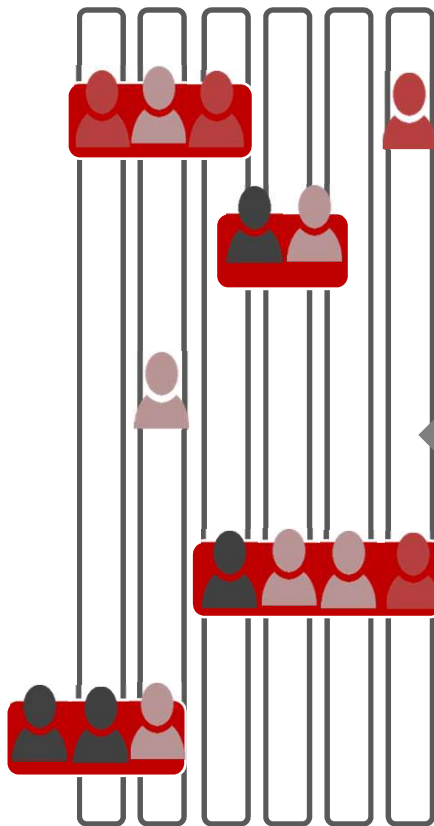
# Mitwirkungserklärung

---

- **Mitwirkung**
  - **Teilnahme** an Netzwerk-Treffen, Workshops, Telefon-Konferenzen, virtuellem Austausch etc.
  - ausgetauschte Informationen unterliegen der **Vertraulichkeit**, sobald dies explizit gewünscht oder erklärt wird
  - **Ressourceneinsatz** je nach Bedarf und Rahmen der Möglichkeiten
  - **Nennung des Namens** inkl. Funktion und Institution und ggf. **Nutzung des Logos** im Rahmen von M:UniverCity
  - Anpassung des thematischen Schwerpunkts und Beendigung der Mitgliedschaft jederzeit möglich
- **Kommunikation**
  - generell über **M:UniverCity Forum**
  - innerhalb der **konkreten Projekte** ggf. unterschiedlich vereinbart
  - Einladungen und Informationen auch per **E-Mail**

# Hochschule München

## Fakultäten



Lehrende/ Forschende /  
Gruppen / Institute

# M:UniverCity

LivingLab Gesundheit  
und Teilhabe

Neu: Digital  
Transformation  
Lab



Wechsel-  
wirkung

Wechsel-  
wirkung

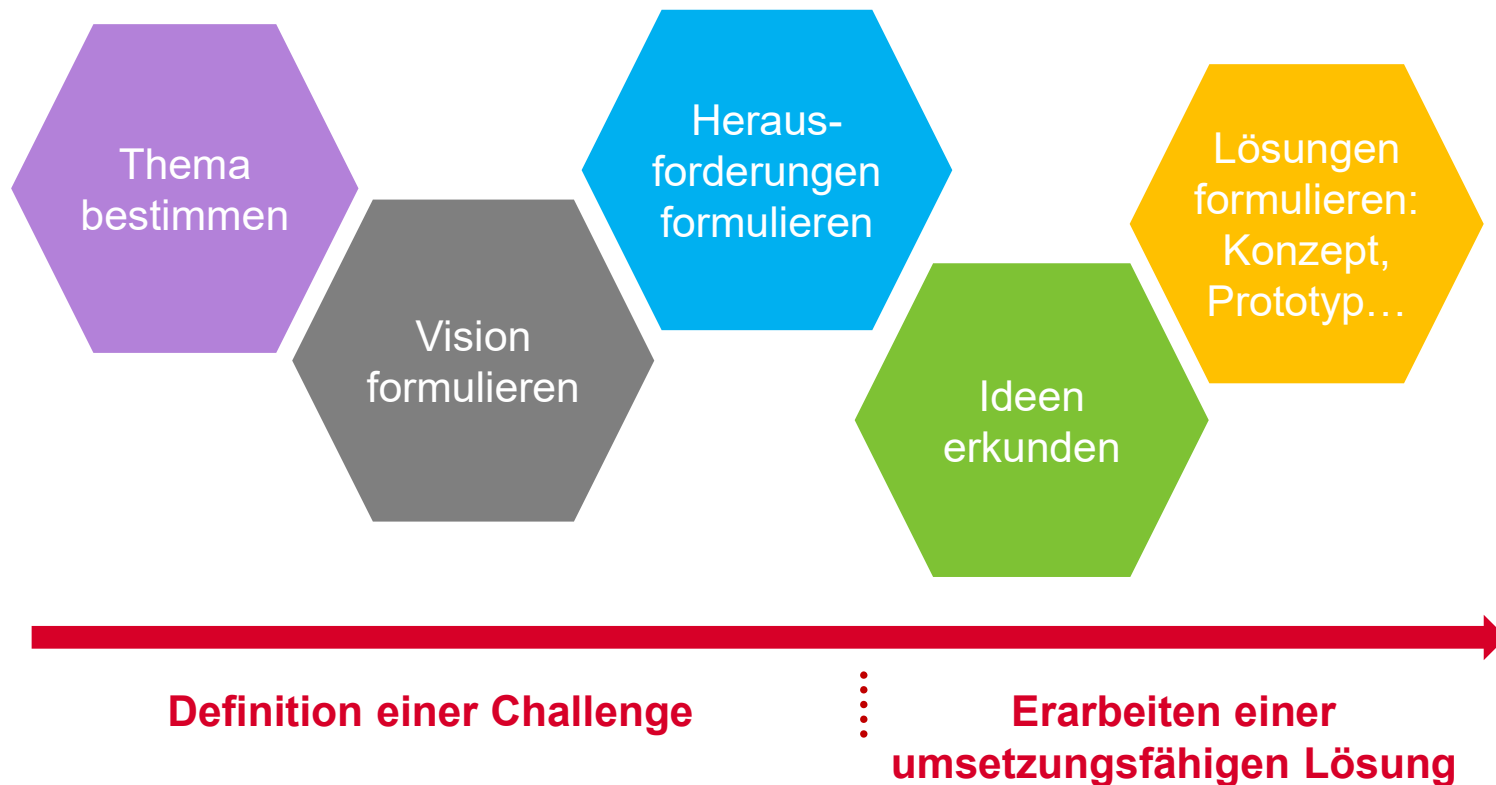
# Metropolregion München



Transfer durch Co-Creation zur  
Bearbeitung technologischer,  
politischer und gesellschaftlicher  
Fragestellungen

# Idealtypischer Co-Creation-Prozess

---





## M:UniverCity Forum Innovationsnetzwerk

- Übersicht
- Kalender
- Verzeichnis

Filter

### ALLGEMEIN

M:UniverCity

### KLIMANEUTRALE METROPOLE

- Überblick KnM
- Energieeffizienz verstehen und ...
- Zukunftsfähige Energieversorgu...

### GESUNDHEIT UND TEILHABE

- Überblick GuT
- Patienten-Logbuch
- Unterstützung und Teilhabe

### ZIVILE SICHERHEIT IN DER STADT

- Überblick ZiS
- Drohnen
- Großveranstaltungen
- Reale Gefährdung

Suchen

M:UniverCity > Stream Kalender Dateien Besprechungen Umfragen Wiki



Einladen

Neuer Beitrag

Filter Sortierung



Michael Droß

16.07.2018

Finale Präsentationen der Unternehmens- und Gründungsprojekte des zweiten APE Semesters am Mo. 30. Juli 2018, 18:00 Uhr – 21:00 Uhr, SCE Creative Hall, Heßstr. 89

APE ist ein Zusatzqualifizierungsprogramm in Entrepreneurship, Design Thinking und Lean Startup des Strascheg Center for Entrepreneurship und der Hochschule München.

Auch im zweiten APE Semester arbeiteten die TeilnehmerInnen höchstintensiv in interdisziplinären Teams an Aufgabenstellungen verschiedener Unternehmenspartner (SPIE AG, Sparda Bank München, KPIT) und eigenen Gründungsideen. Bei der Abschlussveranstaltung pitchten die Teams ihre Konzepte und stellen ihre Prototypen vor. Danach erhalten die frisch gebackenen APElerinnen und APEler Ihre Zertifikate. Der APE Jahrgang endet anschließend offiziell mit einem gemeinsamen, entspannten Get-together, zu dem auch Sie als Gast herzlich eingeladen sind.

Programm der Abschlussveranstaltung:

18:00 Uhr: Einlass

18:30 Uhr: Begrüßung und Einführung APE

18:45 Uhr: Team Pitches (5 Teams, 10 Minuten Präsentation, 3 Min. Q&A)

20:00 Uhr: Abschluss & Zertifikatsübergabe

Anschließend Get - together

APE Startseite

<http://www.sce.de/ape>

Kommentieren - Gefällt mir



Michael Droß

13.07.2018

SOCIAL-X-FACTOR FINALE: Robotik und Künstliche Intelligenz mit gesellschaftlichem Impact

Wie kann durch Roboter und KI ein sozialer, ökologischer und kultureller Mehrwert erzeugt werden?

Am 26.07.2018 findet die Abschlussveranstaltung des Real Projects "Social-X-Factor: Robotik und Künstliche Intelligenz mit gesellschaftlichem Impact" statt.

Über das Innovationsnetzwerk

#### M:UniverCity

- ... ist ein Innovationsnetzwerk in der Metropolregion München
- ... setzt auf Kooperation und Transfer zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft
- ... widmet sich aktuell drei Themenkomplexen: 1. Klimaneutrale Metropole, 2. Gesundheit und Teilhabe, 3. Zivile Sicherheit in der Stadt
- ... wird von der Hochschule München und dem Strascheg Center for Entrepreneurship koordiniert

#### Mitwirkungserklärung

Liebe Mitglieder des Forums M:UniverCity, hier finden Sie die Mitwirkungserklärung im Innovationsnetzwerk. Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie hier konfigurieren.

[2018-09-27\\_Mitwirkungserklaerung-digital.pdf](#)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [municity@hm.edu](mailto:municity@hm.edu)

Ihr M:UniverCity-Team der Hochschule München

#### Letzte Aktivitäten



Eva Schroeder ist diesem Space beigetreten.

vor 4 Stunden



Simone Riedel-Dietz hat Snippet "Mitwirkungserklärung" erstellt.

vor 8 Stunden



Robin Römer ist diesem Space beigetreten.

25.09.2018 - 23:06



Cornelia Hausner ist diesem Space beigetreten.

28.08.2018



Mandy Mucha ist diesem Space beigetreten.

# Derzeit in den Living Labs bearbeitete Themen

---

## Living Lab Gesundheit und Teilhabe

- Vorhaben Therapie-Logbuch
- Unterstützung und Teilhabe: Neustart

## Living Lab Zivile Sicherheit in der Stadt

- Reale Gefährdung:
  - Workshopreihe mit Stakeholdern
  - Planung eines Dialogforums „Sind Sie sicher?“
- Großveranstaltungen: Wie bewegen sich Menschenmassen an konkreten Beispielen durchspielen

## Living Lab Klimaneutrale Metropole

- Energieversorgung: Vorhaben „Werkzeugkette zur Auslegung von Energiezellen“